

ONLINE EINKAUFEN UND BEZAHLEN

SICHER SHOPPEN



Schirmherrschaft:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Deutschland
sicher im Netz

#

#Benutzerkonto

#Onlineshops

#Onlinezahlung

#Kleinanzeigenportale

#Phishing

Online einkaufen und bezahlen sicher shoppen

Ob Kleidung, Elektrogeräte, Einrichtungsgestände oder alltägliche Besorgungen – es gibt nahezu nichts, was im Internet nicht erwerblich ist. Immer mehr Menschen nutzen das Internet, um dort auch ihre Einkäufe zu tätigen. Neben den Vorteilen birgt Online-Shopping aber auch potenzielle Risiken. Dazu zählen gefälschte Shops und unsichere Bezahlmethoden. Dieser DsiN-Ratgeber zeigt auf, welche Formen des Betrugs es beim Online-Shopping gibt und worauf Internetnutzer:innen achten sollten, um sich davor zu schützen.

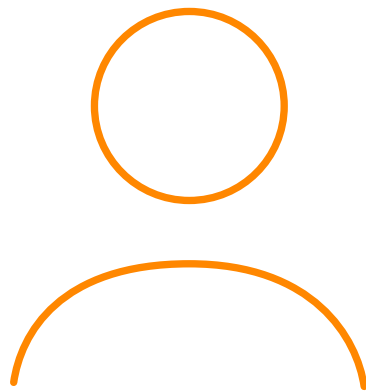
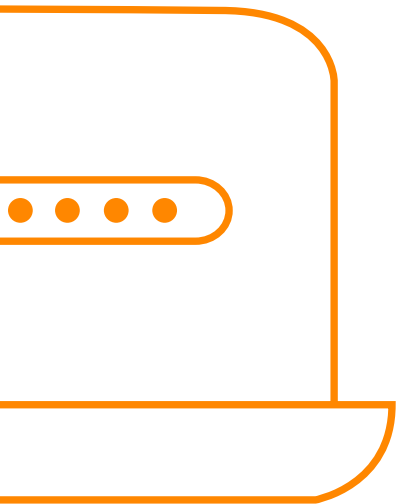
Mehr Tipps und weiterführende Links erhalten Sie auf unseren Webseiten. Einfach QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet abfotografieren und mehr erfahren:



sicher-im-netz.de/online-einkaufen-und-bezahlen-sicher-shoppen

Was ist ... ein Benutzerkonto?

- ... wird gängig auch nach dem englischen Begriff „Account“ benannt.
- ... bezeichnet ein digitales Konto mit Benutzerprofil, welches Nutzer:innen häufig auch für Online-Shops anlegen.
- ... ist mit persönlichen, selbst gewählten Zugangsdaten wie Benutzernamen und Passwort gesichert.
- ... erfordert bei Shoppingportalen meistens die Hinterlegung persönlicher Daten wie Name, Adresse, Zahlungsmittel.
- ... erfordert eine sicherere Handhabung, um Angriffe über unbefugte Zugriffe auf persönliche Daten zu erschweren.
- ... umfasst auch technische Datensicherheit, um den Schutz von Benutzerkonten zu gewährleisten.



DsiN-Tipps

- ✓ Starke Passwörter nutzen, die sich aus Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen zusammensetzen.
- ✓ Keine Passwörter nutzen, die sich aus öffentlich zugänglichen Informationen erschließen lassen.
- ✓ Zur Erstellung und Verwaltung von Zugängen Passwortmanager verwenden.
- ✓ Alternativ darauf achten, dass Sie sich das Passwort merken können, z. B. Merksatzregel, bei der die jeweiligen Anfangsbuchstaben der Wörter eines Satzes aneinandergereiht werden.
- ✓ Mehrstufigen Anmeldeprozess einrichten, bei der neben der Eingabe eines Passworts eine zweite Abfrage erfolgt, z. B. per SMS.
- ✓ Konsequenter ausloggen nach Abschluss der Aktivitäten.
- ✓ Vertrauliche Transaktionen wie die Eingabe von Bankdaten in Online-Shops über öffentliches W-LAN vermeiden.

Mehr Tipps und weiterführende Links gibt es hier:



sicher-im-netz.de/benutzerkonto-sicher-shoppen

Was sind ... Online-Shops?

- ... elektronische Läden bzw. Plattformen im Internet, auf denen Nutzer:innen Produkte und Dienstleistungen erwerben können und diese meist über den Post-Versand oder via Download erhalten.
- ... ermöglichen es im Internet einzukaufen, ohne ein Geschäft physisch aufsuchen zu müssen.
- ... setzen das Vorhandensein eines internetfähigen Geräts sowie eine aktive Internetverbindung voraus.
- ... verzeichnen seit Jahren einen steigenden Marktanteil und machten derzeit rund 18 Prozent des Gesamthandelsumsatzes in Deutschland aus.*

* Q.: Online-Monitor 2021, Deutscher Handelsverband
(<https://einzelhandel.de/online-monitor>)

Schnelle Hilfe benötigt?
Frag Simon hilft:



simon-app.org/info

DsiN-Tipps

- ✓ In Online-Shops auf Gütesiegel achten und diese auf ihre Echtheit anhand der Platzierung auf der Internetseite sowie der Verlinkung auf die Siegel-Webseite prüfen.
- ✓ Zeit für das Lesen von Erfahrungsberichten anderer Kund:innen des entsprechenden Shops nehmen und negative Berichte ernstnehmen.
- ✓ Impressum gründlich durchlesen und auf Fehler oder Ungereimtheiten prüfen. Achtung: In Deutschland gibt es eine Impressumspflicht, d. h. bei fehlendem Impressum Shop genau prüfen und Shop-Anbieter gegebenenfalls kontaktieren.
- ✓ Bei auffällig niedrigen Preisen skeptisch sein und weitere Tipps berücksichtigen.
- ✓ Möglichkeiten zur sicheren Abwicklung der Zahlung prüfen und Vorauszahlungen meiden.
- ✓ Bei jedem Online-Einkauf Bestellbestätigungen und Rechnungen sichern.

Mehr Tipps und weiterführende
Links gibt es hier:



sicher-im-netz.de/online-shops-sicher-shoppen



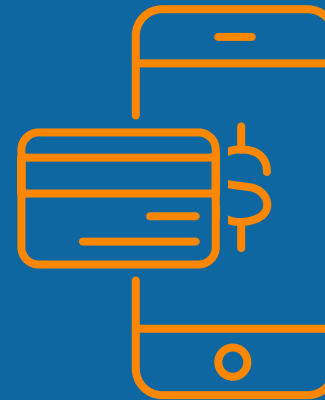
77 % nutzen
Online-Shopping³



74 % zahlen
Online-Einkäufe
mit digitalen
Zahlungsdienstleistern¹



15 % von Betrug
beim Online-Shopping
betroffen⁴



Top 3
Online-Zahlmethoden:
32,8 % Kauf auf
Rechnung,
20,2 % PayPal,
18,3 % Lastschrift²



Meistgenutzte
Passwörter:

„123456“



„123456789“

„password“⁵

1 Q.: Ipsos Studie im Auftrag von PayPal „Corona verändert Konsumverhalten“, newsroom.deatch.paypal-corp.com/Corona-veraendert-Konsumverhalten (Mai 2020)

2 Q.: EHI Studie „Online Payment 2020“, ehi.org/de/pressemitteilungen/jetzt-kaufen-spaeter-zahlen/ (Juli 2020)

3 Q.: DsIN-Sicherheitsindex 2021, sicher-im-netz.de/dsin-sicherheitsindex-2021 (Juni 2021)

4 Q.: Bitkom Studie „Vertrauen und Sicherheit in der digitalen Welt“, bitkom.org/sites/default/files/2021-07/bitkom_vertrauenssicherheit2021.pdf (Juli 2021)

5 Q.: Hasso Plattner Institut, eur04.safelinks.protection.outlook.com/?url=https%3A%2F%2Fhpi.de%2Fnews%2Fjahrgaenge%2F2020%2Fdie-beliebtesten-deutschen-passwoerter-2020-platz-6-diesmal-ichliebedich.html (Dezember 2020)

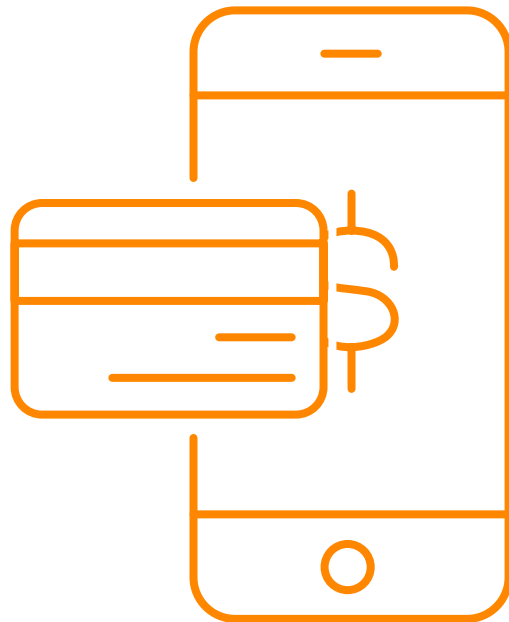
Was ist ... Online-Zahlung?

- ... umfasst verschiedene Verfahren, Möglichkeiten und Anbieter, über die eine Zahlung im Internet möglich ist.
- ... zu den gängigen Methoden der Online-Zahlung zählen der Kauf auf Rechnung, mit der Kreditkarte, als Ratenzahlung, über Lastschriftverfahren und Bezahl Dienstleister wie PayPal, Klarna oder paydirekt.
- ... die Inanspruchnahme von Bezahl Dienstleistern erfordert dort ein eigenes Benutzerkonto, in dem Daten noch einmal gesichert sind und Käuferschutzprogramme zur Verfügung stehen.
- ... erfolgt meist in Kombination mit der Zustellung digitaler Rechnungen per E-Mail.

Tagesaktuelle Sicherheitshinweise aufs Smartphone liefert die SiBa-App:



sicher-im-netz.de/sicherheitsbarometer



DsiN-Tipps

- ✓ Bei der Abwicklung von Zahlungen im Internet immer auf eine sichere https-Verbindung in der Adresszeile des Browsers achten.
- ✓ Eine sehr sichere Zahlungsart ist der Kauf auf Rechnung, bei dem erst nach Erhalt der Ware bezahlt wird.
- ✓ Zahlungen über Bezahl Dienstleister sind ebenso sicher, da Kontodaten nicht im Shop selbst angegeben werden müssen.
- ✓ Eine weitere sichere Zahlungsoption ist das SEPA-Lastschriftmandat, welchem innerhalb von acht Wochen ohne Angabe von Gründen widersprochen werden kann.
- ✓ Keine Bankdaten bei Bezahlvorgängen in Online-Shops über ein öffentliches W-LAN eingeben.
- ✓ Auf versteckte Gebühren für Zahlungsmethoden achten, diese sind bei Kartenzahlungen und über Bezahl Dienstleister rechtlich nicht zulässig.

Mehr Tipps und weiterführende Links gibt es hier:



sicher-im-netz.de/online-zahlung-sicher-shoppen

Was sind ... Kleinanzeigenportale?

- ... bezeichnen digitale Marktplätze, auf denen meist gebrauchte Waren zum An- und Verkauf angeboten werden.
- ... häufig werden über das Erstellen von digitalen Anzeigen und Inseraten Kleidung, Elektrowaren, Spielwaren, Bücher oder Haushaltsartikel aus zweiter Hand vertrieben.
- ... können wie ein Online-Flohmarkt verstanden werden.
- ... der Verkauf und Erwerb der Waren erfolgt in der Regel von privaten Nutzer:innen an andere private Nutzer:innen.
- ... einige Anbieter:innen betreiben An- und Verkäufe dennoch gewerblich.



DsiN-Tipps

- ✓ Kontakt mit Verkäufer:in persönlich aufnehmen und auf Vertrauenswürdigkeit prüfen.
- ✓ Daten der Kontaktperson, Anzeige und des Kontaktverlaufs stets bis zum Abschluss des Handels speichern.
- ✓ Plattforminterne Kommunikationsmöglichkeiten nutzen und keine weiteren persönlichen Daten preisgeben.
- ✓ Bei Versandgeschäften Möglichkeit einer neutralen Empfängeradresse prüfen (z. B. Packstation, Paketshops).
- ✓ Keine Bankdaten oder Fotos von Bankkarten preisgeben und auf plattforminterne Zahlungsabwicklung zurückgreifen.
- ✓ Auch Bezahl Dienstleister wie PayPal können für eine sichere Zahlungsabwicklung genutzt werden.
- ✓ Bei Bezahl Dienstleistern auf Richtlinien für Käuferschutzprogramme achten.
- ✓ Bei einer persönlichen Warenübergabe einen öffentlichen Ort für den Austausch wählen und in bar zahlen.

Mehr Tipps und weiterführende Links gibt es hier:



sicher-im-netz.de/kleinanzeigenportale-sicher-shoppen

Was ist ... Phishing?

- ... bezeichnet kriminelle Aktivitäten im Internet, bei denen Verbraucher:innen gezielt getäuscht und betrogen werden sollen.
- ... hat meistens das Erlangen persönlicher Daten oder die kriminelle Erbeutung von Geld als Ziel.
- ... Betrüger:innen geben sich häufig mit gefälschten Identitäten als seriöse Anbieter aus oder täuschen Nutzer:innen mit unseriösen E-Mails.
- ... in den E-Mails wird versucht, die Empfänger:innen zum Anklicken infizierter Links oder Anhänge zu motivieren.
- ... E-Mails enthalten oft Ultimaten, um etwas zu tun, z. B. das Klicken des Links, damit das Benutzerkonto nicht gesperrt wird.
- ... Klicks auf infizierte Links in E-Mails können auf gefälschte Internetseiten führen, Daten abfangen oder Schadsoftware auf die Geräte schleusen.
- ... gestohlene Daten werden von Kriminellen häufig zum Abschließen von kostenpflichtigen Abos, der Buchung von Reisen oder Käufen im Internet auf Kosten des Opfers genutzt.
- ... findet meistens über E-Mail statt, Kriminelle nutzen aber auch SMS oder den Telefonweg.



DsiN-Tipps

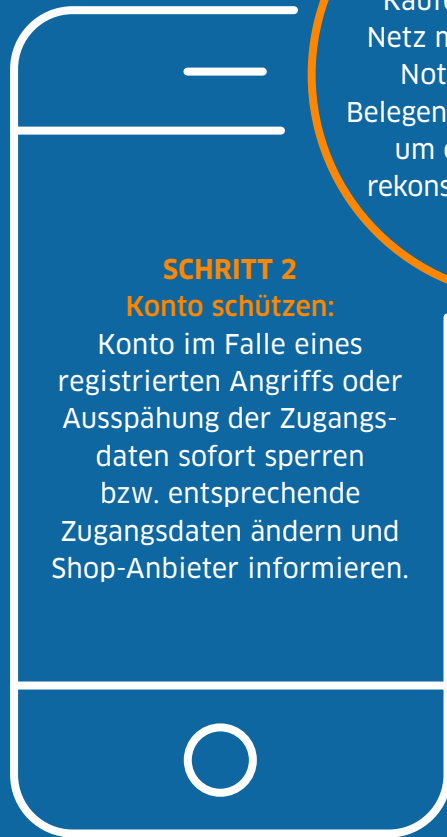
- ✓ Beim Erhalt von E-Mails die Absenderadresse, die Rechtschreibung, Optik und Inhalt gründlich prüfen und bei Bedenken sofort löschen.
- ✓ Links auf Echtheit überprüfen und mit der Maus, ohne zu klicken, über Links fahren zum Sehen der Internetadresse.
- ✓ Betrügerische Internetadressen enthalten häufig ungewöhnliche oder falsch geschriebene Bestandteile.
- ✓ Vorsicht gilt immer dann, wenn persönliche Daten in einer E-Mail abgefragt werden oder enthaltene Links auf Formulare führen, in denen Daten eingetragen werden sollen.
- ✓ Unseriöse Nachrichten richten sich oft sehr allgemein an ihre Empfängerschaft und enthalten keine gängige, persönliche Anrede.
- ✓ Im Zweifel keine Anhänge öffnen, nicht auf Links klicken oder Daten in anderer Form preisgeben und die Nachricht löschen.

Mehr Tipps und weiterführende Links gibt es hier:



sicher-im-netz.de/phishing-sicher-shoppen

Was tun ... im Falle eines Betrugs:



SCHRITT 2

Konto schützen:

Konto im Falle eines registrierten Angriffs oder Ausspähung der Zugangsdaten sofort sperren bzw. entsprechende Zugangsdaten ändern und Shop-Anbieter informieren.



SCHRITT 1


Dokumentation:

Käufe und Verkäufe im Netz mit Bildschirmfotos, Notizen, gefälschten Belegen usw. dokumentieren, um einen Angriffsfall rekonstruieren zu können.

SCHRITT 3

Polizei informieren:


Betrug beim Online-Einkauf ist strafbar! Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei, wenn Sie einem Betrug zum Opfer gefallen sind.



SCHRITT 4

Andere warnen!


Versuchen Sie, andere zu warnen, indem Sie nach Möglichkeit eine Bewertung hinterlassen und Freunden, Familie und Bekannten von ihren Erfahrungen mit dem Shop oder (Ver-)Käufer:innen erzählen.



SCHRITT 5

Käuferschutz-Programme nutzen:

Informieren Sie sich über Käuferschutz-Programme von Shop-Anbietern oder Zahlungsdienstleistern. Diese schützen vor Angriffen.



Hier finden Sie Informationen zu den Online-Wachen der Polizei:
[online-strafanzeige.de/](https://www.online-strafanzeige.de/)

Was ist ... die DsiN-Ratgeberreihe?

Die DsiN-Ratgeberreihe erklärt einfach und verständlich die wichtigsten Begriffe rund um Sicherheit im Internet – von Algorithmus bis Zwei-Faktor-Authentisierung. Mit unseren DsiN-Tipps erhalten Sie praktische Handlungsempfehlungen für souveränes Surfen im Alltag. In weiterführenden Links finden Sie umfassende Informationen zu den jeweiligen Themen sowie Kontakte zu Beratungs- und Hilfsangeboten. So hilft die DsiN-Ratgeberreihe, das Internet für Sie, Ihre Familie und andere Menschen in Ihrem Umfeld sicherer zu machen.

Weitere Themen der DsiN-Ratgeberreihe (Auszug):

- Belästigung im Netz – kompetent kontern
- Das digitale Ich – selbstbestimmt surfen (in Planung)
- Kommunikation online – nachhaltig netzwerken (in Planung)
- Schadsoftware & Spam – sicher surfen (in Planung)
- Mobile Apps & Kostenfallen – sicher selektieren (in Planung)

Mehr Infos finden Sie hier:



sicher-im-netz.de/ratgeberreihe

Über DsiN

DsiN engagiert sich für Schutz, Sicherheit und Vertrauen in der digitalen Welt bei Verbraucher:Innen und im Mittelstand. Getragen von Unternehmen, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Organisationen betreibt DsiN zahlreiche Projekte und Initiativen für digitale Souveränität und Selbstbestimmung im privaten und beruflichen Alltag. DsiN wurde im IT-Gipfel der Bundesregierung gegründet und fördert digitale Aufklärungsarbeit über Bildungs- und Dialogprojekte.

Mehr Infos finden Sie hier:



sicher-im-netz.de

Impressum


DsiN-Ratgeberreihe
Ausgabe 2: Online einkaufen und bezahlen – sicher shoppen

Verantwortlich (V.i.S.d.P.):
Dr. Michael Littger

Redaktion:
Anne Schilling (Leitung)
Isabelle Rosière

Gestaltung:
KRAUT & KONFETTI, Berlin
Deutschland sicher im Netz e.V.
Albrechtstr. 10 c
10117 Berlin

Telefon +49 (0) 30 767 581-500
info@sicher-im-netz.de

Mit Unterstützung von 



[SICHER-IM-NETZ.DE/RATGEBERREIHE](https://www.sicher-im-netz.de/ratgeberreihe)